



Bürgergemeindeversammlung Kilchberg

Donnerstag, 3. Dezember 2020, 19.30 Uhr
Gemeindesaal Rünenberg

Gemeindepräsident:	Aeschbacher Marcel
Gemeinderat:	Liebherr Viviane Zehntner Peter
Bürger:	13
stimmberechtigt:	13
Protokoll:	Colette Scheidegger

Gemeindepräsident Marcel Aeschbacher begrüsst die anwesenden Bürger. Er weist die Anwesenden auf die COVID-19-Schutzmassnahmen hin und bittet, diese einzuhalten.

Die Einladung zur Bürgergemeindeversammlung wurde allen stimmberechtigten Bürgern und Bürgerinnen rechtzeitig unter Bekanntgabe der Traktandenliste zugestellt.

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 10. September 2020

Das ausführliche Protokoll wird verlesen und von den anwesenden Bürgern einstimmig genehmigt.

Zur vorliegenden Traktandenliste wird keine Änderung beantragt.

2. Genehmigung Budget 2021 der Bürgergemeinde Kilchberg

Gemeinderat Peter Zehntner erläutert;

- Im kommenden Jahr finden keine Anlässe statt.
- Das Projekt „Spielplatz“ des Vereins Kilchberg läbt wird mit Fr. 10'000.— unterstützt.

://: Nach Verlesen des Rechnungsprüfungsberichtes durch Gemeinderat Peter Zehntner wird das Budget 2021 der Bürgergemeinde Kilchberg, bei einem Aufwand von Fr. 12'600.— und einem Ertrag von Fr. 2'900.—, mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'700.— einstimmig genehmigt.

3. Vereinigung mit der Einwohnergemeinde

An der Bürgergemeindeversammlung vom 10. September 2020 wurde der Gemeinderat damit beauftragt dieses Thema für die nächste Bürgergemeindeversammlung zu traktandieren, dies um eine Diskussion auszulösen.

Die anwesenden Bürger sind sich einig, dass die Bürgergemeinde fortzubestehen hat. Argumente wie; Bürger machen die Gemeinde aus und packen für die Gemeinde mit an. Ansonsten verkommt Kilchberg zu einer Schlafgemeinde.

Es wird zu bedenken gegeben, dass das Vermögen bei einer Vereinigung mit der Einwohnergemeinde in den allgemeinen Ausgaben der Gemeinde verschwinden würde. Die Bürger sehen für die Bürgergemeinde keinen Gewinn bei einer Vereinigung mit der Einwohnergemeinde.

GR Viviane Liebherr bedankt sich für die Wortmeldungen. Sie stellt den Anwesenden die Frage, welchen Sinn/Erwartungen die Bürger zukünftig an Ihre Bürgergemeinde haben. Die Bürgergemeinde Kilchberg soll da sein, um Traditionen (Bsp. Banntag, Aufforsttag) pflegen zu können. Das Vermögen der Bürgergemeinde soll für die Finanzierung von ausgewählten Anlässen zur Verfügung stehen. Die Bürgergemeinde soll selber entscheiden können, wofür das Vermögen eingesetzt wird. Es wird vorgeschlagen, die Bürger könnten sich ein-/zweimal im Jahr treffen um Entscheide betreffend Finanzierungen zu treffen. Anträge zu möglichen Projekten sollen von den Einwohnern/dem Gemeinderat an die Bürgergemeinde gestellt werden.

Andi Imhof stellt klar fest, die Bürger müssten wieder aktiver werden.

4. Verschiedenes

Aus dem Forstrevier leitet Marcel Aeschbacher die Information weiter, dass der Holzschlag im „Chilchstüdeli“ durchgeführt wurde. Die anschliessend erfolgte Aufforstung wurde durch den Förster A. Freivogel veranlasst.

GP Marcel Aeschbacher teilt mit; der Termin für die nächste Bürgergemeindeversammlung wurde auf den 17. Juni 2021 festgelegt.

Schluss der Versammlung: 20.00 Uhr

Der Präsident

Die Schreiberin

Marcel Aeschbacher

Colette Scheidegger